

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[8683.] Die neue 4. Auflage von:

Cotta, Taseln 3. Bestimmung des Inhalts der runden Hölzer
ist unter der Presse und wird in einigen Wochen ausgegeben werden.

Dies zur Nachricht für die vielfachen Nachfragen.

Arnoldische Buchhdg. in Leipzig.

[8684.] Wir bringen die

S I G N A L E

für
die musikalische Welt

bei Beginn des 3. Jahrgangs in Erinnerung. Das gebildete Publikum erhält in dieser wöchentlich erscheinenden Revue in gedrängter Kürze schnelle Nachricht von Allem, was nur irgend Interesse hat. Jede Nummer enthält im Text einen kurzen, in die Gegenwart eingreifenden Aufsatz, Signale aus den musikalisch bedeutenden Städten, humoristische Szenenbilder &c.; ferner gründliche Besprechung hervorragender musikalischer Erscheinungen, regelmäßige Kritiken der Leipziger Oper, der Concerte u. s. w. — Hieran schließt sich eine Uebersicht der wöchentlich neu erschienenen Musikalien, sowie derjenigen bemerkenswerthen Werke, welche in nächster Folge erscheinen werden. Im Feuilleton unter den Rubriken **Bur und Moll** und **Nippisch** finden alle in das Bereich der Musik gehörige Angelegenheiten und Begebenisse schnelle Erwähnung, werden alle Throrheiten und Lächerlichkeiten der Gegenwart unbarmherzig gegeißelt. Dabei liefern die Signale eine fortlaufende Chronik des Musikalienhandels. Unter der Rubrik **Nippisch** wird stets eine reiche Auswahl unterhaltender Notizen, piquanter Anecdoteen und Späße geboten.

Die **Signale** gehören nicht nur der musikalischen, sondern der ganzen gebildeten Welt. Die große Theilnahme, welche das Publikum dem Blatte zugewendet hat, ist ein sicherer Beweis, daß der rechte Ton darin angeschlagen wurde.

Der bei der Masse des Gebotenen äußerst billige Preis beträgt für den ganzen Jahrgang von 52 eng gedruckten Nummern auf feinstem Vellinpapier nur 1 $\frac{1}{2}$ M.

Probenummern wollen Sie verlangen, auch liefern wir die 4 ersten Nummern gern à Cond.

Expedition der Signale
in Leipzig.

[8685.] P. P.

Berlin, December 1844.

Von Neujahr 1845 ab verbinden wir mit den in unserem Verlag erscheinenden landwirtschaftlichen Zeitschriften: **Annalen der Landwirtschaft** in den Königl. Preußischen Staaten. Herausg. vom Direktorium des Königl. Landes-Dekonomie-Collegiums und redigirt von dem General-Sekretär desselben Dr. Alexander von Lengerke.
und:

Allgemeine landwirtschaftliche Monatsschrift.
Herausg. von Dr. Carl Sprengel.

ein literarisches Intelligenzblatt, das beiden Zeitschriften in einer Auslage von zusammen über 3500 Exemplaren beigeheftet wird. Den Preis der Zeile berechnen wir mit 2 $\frac{1}{2}$ M., den der Beilagen zu jeder dieser Zeitschriften mit 2 f.

Beit & Comp.

[8686.] Bei unterzeichneten erscheint in einigen Tagen:

Vollständige Mittheilung

der

Verhandlungen bei den Stadtverordneten zu
Annaberg
in den öffentlichen Sitzungen vom 1. November und 3. December 1844 im Betreff der
Weihe der dasigen katholischen Kirche
verbürgt
von

Adv. Herrmann Haufstein,
Stadtverordnetem zu Annaberg.

Preis ohngefähr 5 M.

Da das Werkchen nur an sächsische Handlungen unverlangt versendet wird, so ersuchen wir außersächsische, welche sich Absatz versprechen, Bedarf zu verlangen.

Annaberg, den 4. Decbr. 1844.

Rudolph & Dieterici.

[8687.] **Vorläufige Anzeige.**

Das hohe königliche Ministerium des Innern hat sich bewogen gefunden in Folge von Vorfällen, die mit dem Inhalt und mit der Redaktion des Blattes inzwischen in keinem Zusammenhange stehen, dem seitherigen Inhaber, Herrn Buchhändler Robert Binder, die Konzession zur Herausgabe obengenannter

Allgemeinen Zeitung für Nazional-Industrie und Verkehr, Gewerbehaus und Technik, nebst Gewerbeblatt für Sachsen,

zu entziehen, wodurch deren fernerer Erscheinen von Nr. 98 an unmöglich geworden ist. Die unterzeichneten Redakteure J. G. Günther und F. G. Wied, welche seit der Gründung des, Blattes unter dem Titel: Gewerbeblatt für Sachsen, erst seit October 1843 Allgemeine Zeitung für Nazional-Industrie &c., an demselben thätig gewesen sind und ihm Richtung und Gestaltung gegeben haben, werden daher, nach erfolgter hoher Genehmigung, der sie mit Vertrauen in kürzester Zeit entgegen sehen, unverzüglich eine neue

Gewerbszeitung

in gleichem Geiste, von eben derselben Ausdehnung und Einrichtung, wie die des erloschenen Blattes, gemeinschaftlich herausgeben und redigiren. Sie seien von diesem Vorhaben die geehrten Herren Abonnenten der bisherigen Allgemeinen Zeitung für Nazional-Industrie &c. mit dem Beifügen in Kenntniß, daß sie, sobald die Konzession eingetroffen sein wird, die noch fehlenden Nummern jener Zeitung in denen ihres neuen Blattes **unentgeldlich** nachliefern werden und bitten um geneigte Unterstützung ihres Unternehmens.

Leipzig, den 6. Oct. 1844.

J. G. Günther. F. G. Wied.

266*